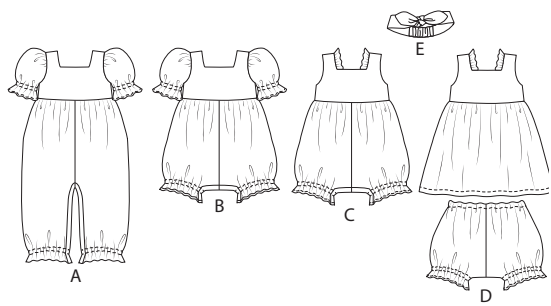
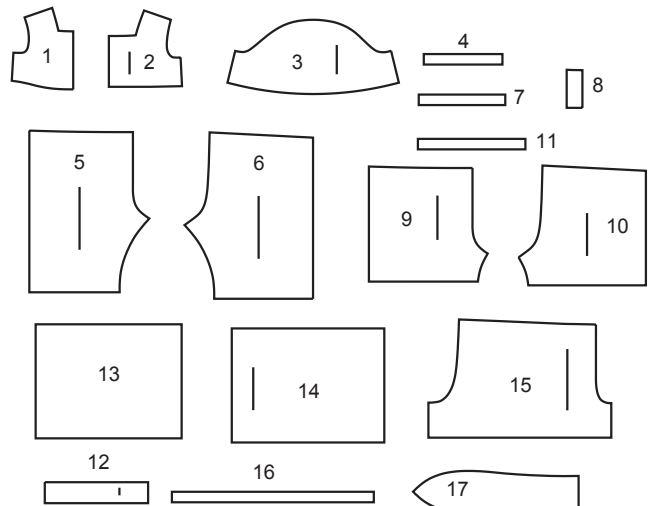
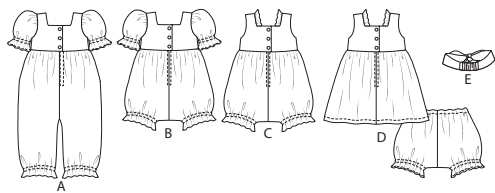


VORDERTEIL



RÜCKENTEIL



- 1 VORD. OBERTEIL - A,B,C,D
2 RÜCKW. OBERTEIL - A,B,C,D
3 ÄRMEL - A,B
4 GUMMIFÜHRUNG FÜR ÄRMEL - A,B
5 HOSENVORDERTEIL - A
6 HOSENRÜCKENTEIL - A
7 GUMMIFÜHRUNG FÜR BEIN- A
8 KNOPFLOCHLEISTE-A,B,C,D
9 HOSENVORDERTEIL - B,C
10 HOSENRÜCKENTEIL - B,C
11 GUMMIFÜHRUNG FÜR BEIN- B,C,D
12 HALSRÜSCHE - C,D
13 ROCKVORDERTEIL- D
14 ROCKRÜCKENTEIL- D
15 HÖSCHEN - D
16 GUMMIFÜHRUNG FÜR TAILLE - D
17 KOPFBAND – E

KÖRPERMAßE
DAMEN

Größen	XS/TP	S/P	M/M	L/G
Alt	1-3	6	12	18
Gewicht (kg)	3.5-5.5	6-8	8-9.5	10-11.5
Höhe (cm)	46-61	64-66	69-71	74-76

STOFFSCHNITTEILE

Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben. Siehe NÄHTIGE INFORMATIONEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Layout(s) nach Kleidungsstück/Ansicht, Stoffbreite und Größe. Die Layouts zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Layouts sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Layout MIT STRICHRICHTUNG.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT STRICHRICHTUNG
** = OHNE STRICHRICHTUNG
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE
DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

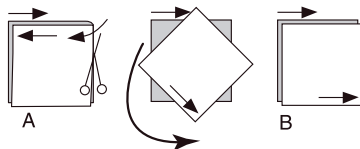
FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

EINZELNE DICKE - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

DOPPELTE DICKE

MIT STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

OHNE STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



STOFFBRUCH - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmusterteil so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).



★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

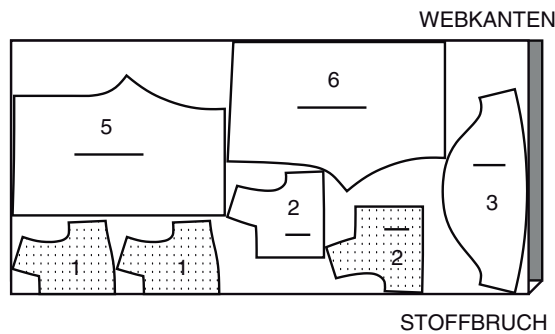
Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmustergewebe entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

HINWEIS: Die gestrichelten Kästchen (a! b! c!) in den Layouts stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

SPIELANZUG A

TEILE: 1 2 3 5 6

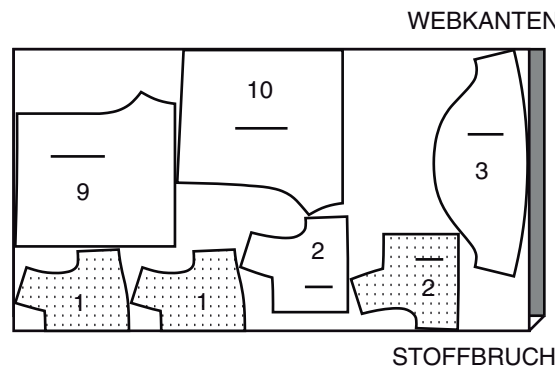
45" (115 cm)*
AG



SPIELANZUG B

TEILE: 1 2 3 9 10

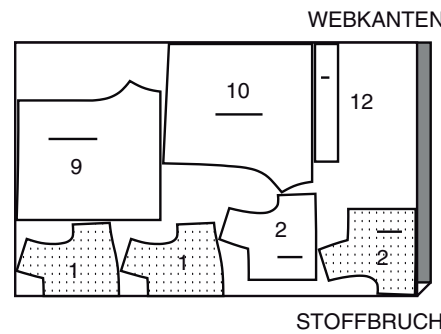
45" (115 cm)*
AG



SPIELANZUG C

TEILE: 1 2 9 10 12

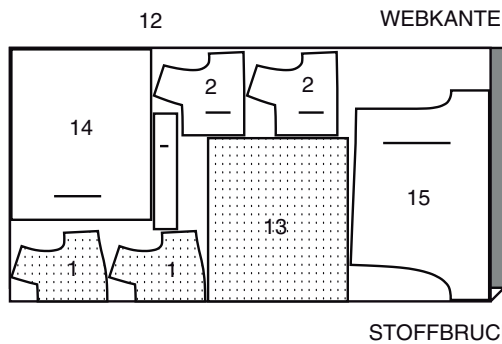
45" (115 cm)*
AG



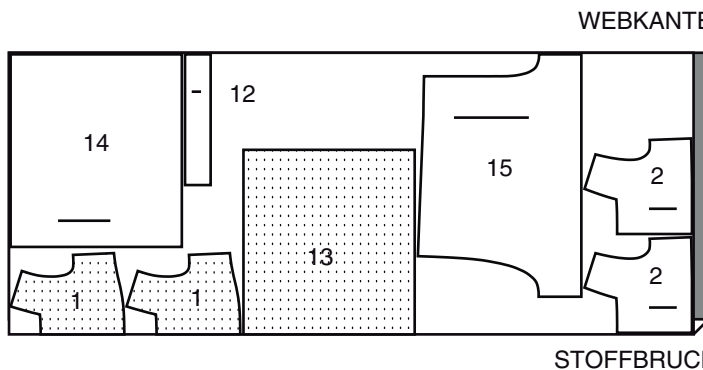
KLEID, PUMPHOSE D

PIECES: 1 2 12 13 14 15

45" (115 cm)*
G
XS S M

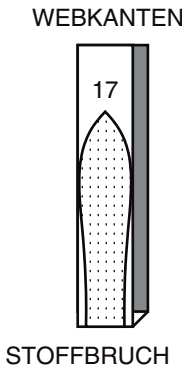


45" (115 cm)*
G
L



KOPFBAND E

45" (115 cm)*
AG



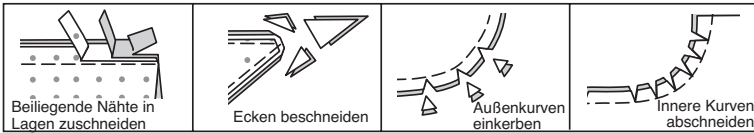
NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN,
(sofern nicht anders angegeben).

GRAFIK

rechte Seite	linke Seite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann aufbügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



GLOSSAR

Für Nähmethoden in FETT gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar.

Scannen Sie den QR CODE, um die Videos anzusehen:
EINHALTEN/EINREIHEN - siehe Video zum Nähen von zweireihigen Kräuseln.

SCHMALER SAUM- siehe Video zum Nähen von schmalen Säumen.

DESIGNER-SAUM - Siehe Video zum Nähen eines Baby-Saums.

VERSTÄRKEN- siehe Video zum Verstärken.

ABSTEPPEN- siehe Video zum Absteppen.

UNTERSTEPPEN- siehe Video zum Untersteppen.

SÄUMEN - siehe Video zum Säumen.

NÄH-TUTORIALS



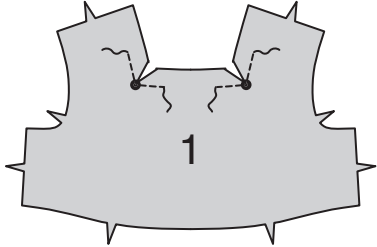
Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

SPIELANZUG A, B, C, KLEID D

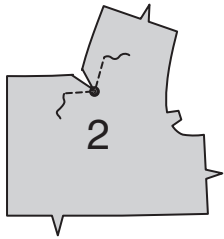
HINWEIS: Unter jeder Unterüberschrift wird, sofern nicht anders angegeben, das erste Modell abgebildet.

OBERTEIL

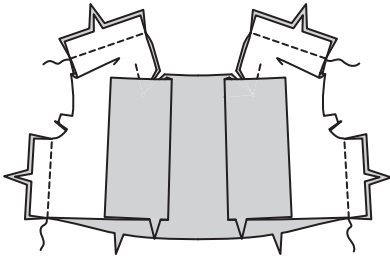
VERSTÄRKEN Sie die VORD. OBERTEILE (1) durch die Nahtlinien hindurch, dabei schwenken Sie an den kleinen Punkten. Schneiden Sie zu den kleinen Punkten ein.



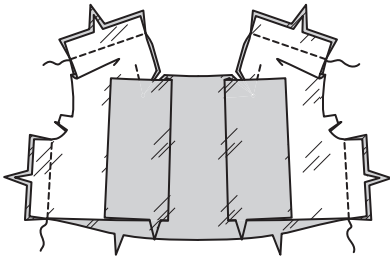
VERSTÄRKEN Sie die RÜCKW. OBERTEILE (2) durch Nahtlinien, an den kleinen Punkten schwenkend. Schneiden Sie zu den kleinen Punkten ein.



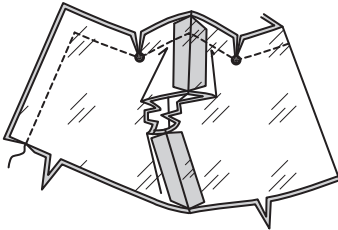
MODELLE A, B:
Nähen Sie ein vord. Oberteil an Schulter- und Seiten auf zwei rückw. Oberteile, wie gezeigt.



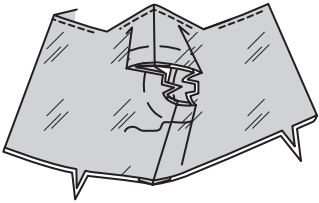
Für das Futter nähen Sie die verbleibenden rückw. Oberteile an den verbleibenden vord. Oberteile an den Schultern und Seiten zusammen.



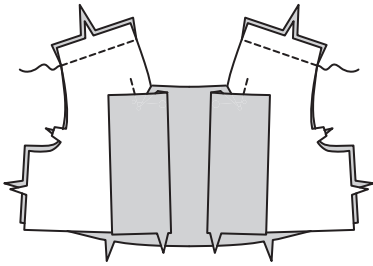
Stecken Sie das Futter rechts auf rechts an das Oberteil, wobei die Mittelpunkte, kleinen Punkte und Nähte übereinstimmen. Nähen Sie Rücken- und Nackenkanten, wie gezeigt, entlang der Nahtlinien, an den kleinen Punkten drehen. Beschneiden. **STEPHEN** Sie das Futter **UNTER**.



Wenden Sie das Futter auf die Innenseite. Bügeln Sie. Heften Sie die Armausschnittkanten.

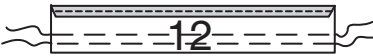


MODELLE C,D:
Nähen Sie ein vord. Oberteil an Schultern auf zwei rückw. Oberteile. **HINWEIS:** Die restlichen Oberteile werden als Futter verwendet.

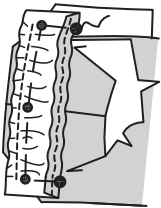


Nähen Sie den **DESIGNER-SAUM** an der oberen Kante der HALSRÜSCHE (12), wie gezeigt.

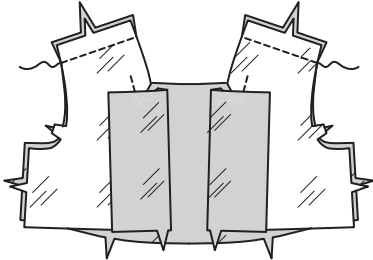
REIHEN Sie die Unterkante der Halsrüsche **EIN**.



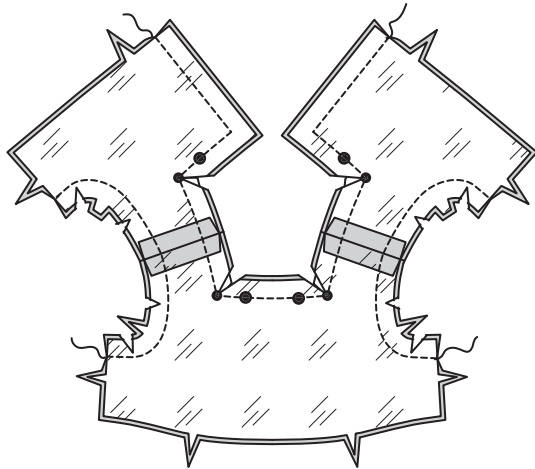
Stecken Sie die Halskrause rechts auf rechts an die Oberkante des Oberteils, setzen Sie dabei kleine Punkte in die Mitte der Schulternähte, wobei die übrigen Symbole übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie sie.



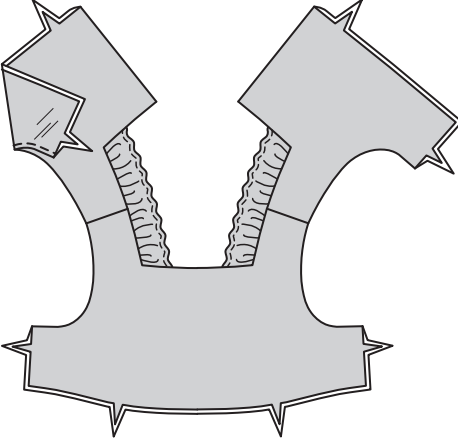
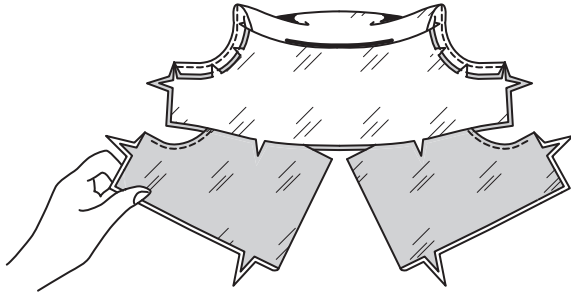
Nähen Sie die FUTTERTEILE des rückw. Oberteils an den Schultern auf das FUTTER des vorderen Oberteils.



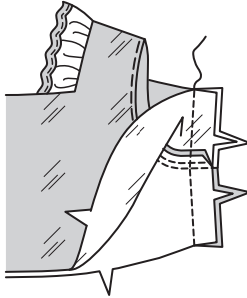
Stecken Sie das Futter rechts auf rechts an das Oberteil, wobei die Mittelpunkte, Symbole und Nähte übereinstimmen. Nähen Sie Rücken- und Halsausschnittkanten, wie gezeigt, entlang der Nahtlinien, an den kleinen Punkten drehen. Nähen Sie die Armausschnittkanten. Beschneiden. **STEPHEN** Sie das Futter **UNTER**.



Wenden Sie das Oberteil auf die rechte Seite, indem Sie jedes Rückenteil durch die Schultern und durch die Boden- und Seitenöffnungen nach außen ziehen, wie gezeigt. Bügeln Sie.

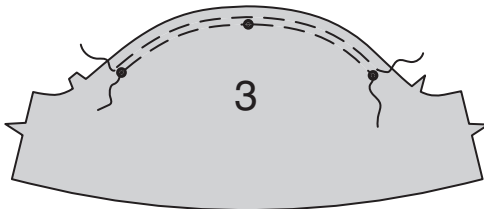


Stecken Sie Vorder- und Rückenteil an den Seiten; stecken Sie die Futterkanten zusammen. Nähen Sie in einer durchgehenden Naht.

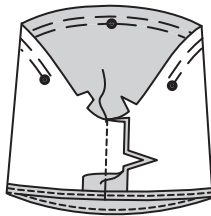


ÄRMEL A, B

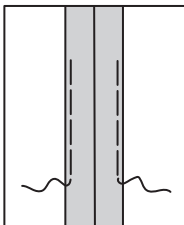
REIHEN Sie die Oberkante des ÄRMELS (3) zwischen den äußeren kleinen Punkten **EIN**.



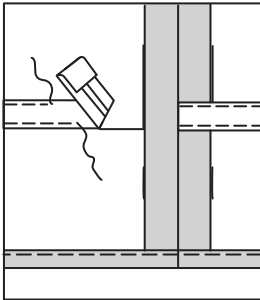
Nähen Sie die Ärmelnaht. Nähen Sie einen **DESIGNER-SAUM** an der Unterkante des Ärmels.



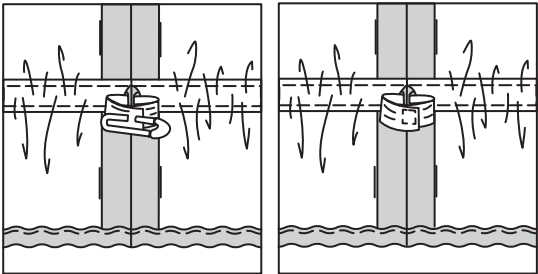
Um das Einsetzen des Gummibandes zu erleichtern, heften Sie etwa 3.8 cm der Nahtzugaben im Tunnelbereich fest.



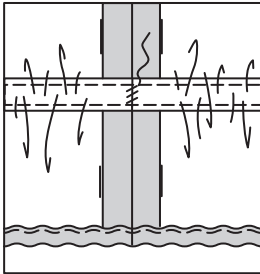
Legen Sie auf der Innenseite die untere Kante des Schrägbandes entlang der Ansatzlinie und drehen Sie die Enden ein, so dass sie sich an der Naht treffen. Feststecken. Nähen Sie dicht an den beiden Längskanten.



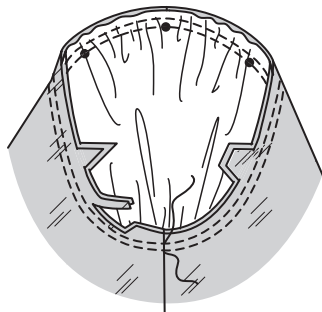
Schneiden Sie zwei Stücke Gummiband in der Länge von GUMMIFÜHRUNG FÜR ÄRMEL (4) zu. Führen Sie das Gummiband durch den Tunnel ein. Lappen Sie die Enden; halten Sie sie mit Sicherheitsnadeln. Anprobieren und bei Bedarf anpassen. Nähen Sie die Gummierenden fest.



SÄUMEN Sie die Öffnungskanten des Schrägbandes zusammen.

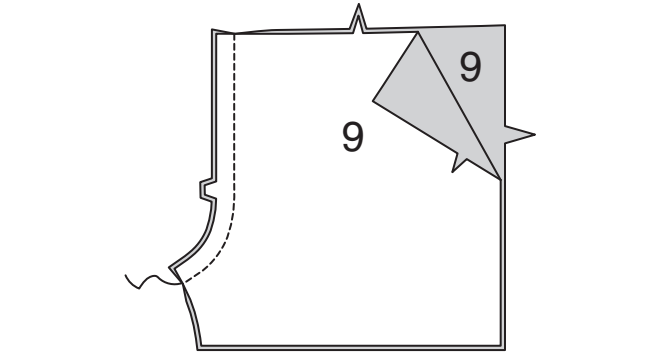
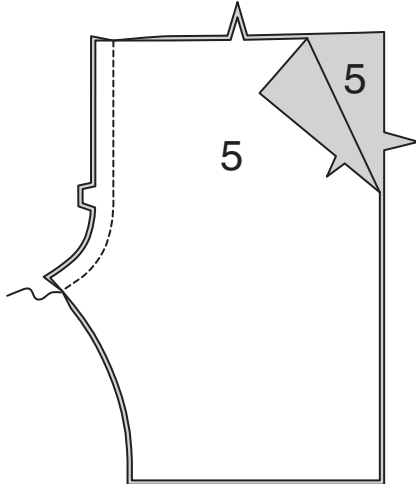


Stecken Sie den Ärmel rechts auf rechts in das Armloch, setzen Sie den mittleren Punkt auf die Schulternaht. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie sie. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Schneiden Sie neben der Naht zurück. Bügeln Sie die Nahtzugaben flach. Wenden Sie die Naht zum Ärmel hin.

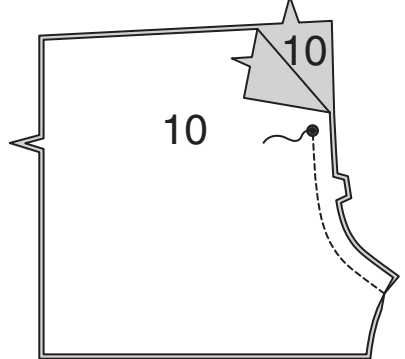
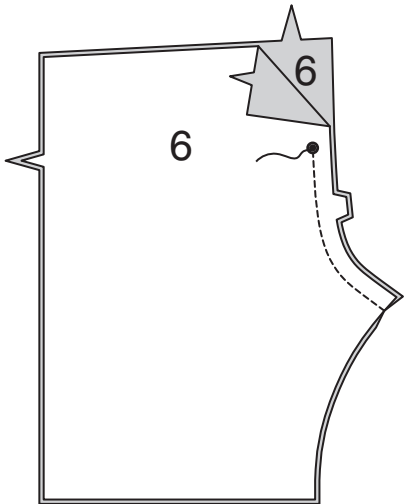


HOSE A, B, C

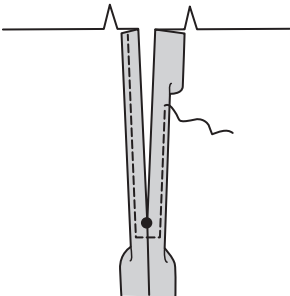
Nähen Sie die HOSENVORDERTEILE (5) oder (9) an der vorderen mittleren Schrittnaht zusammen.



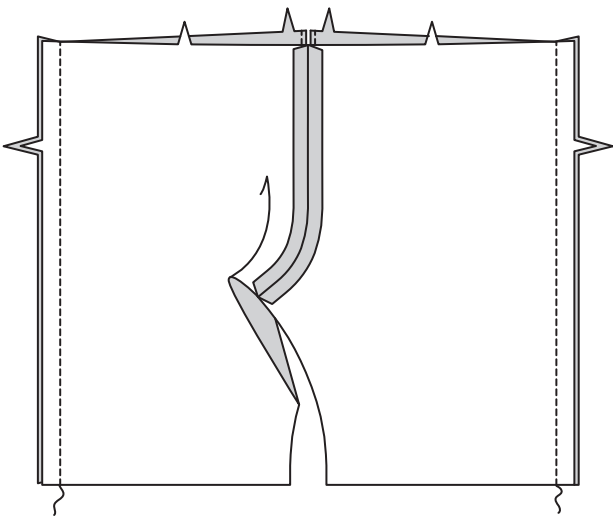
Nähen Sie die HOSENRÜCKENTEILE (6) oder (10) an der hinteren mittleren Schrittnaht zusammen, lassen Sie dabei oberhalb des großen Punktes offen.



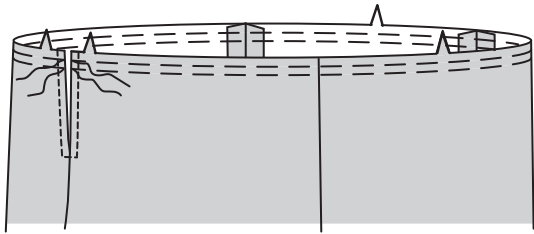
Nähen Sie einen 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** an den Öffnungskanten der hinteren Mitte, der sich unterhalb des großen Punktes auf Null verjüngt. Drehen Sie beim Nähen 6 mm unterhalb des großen Punktes über die Naht.



Nähen Sie das Vorderteil seitlich an das Rückenteil.

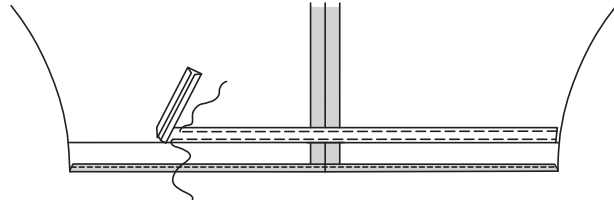


REIHEN Sie die obere Kante der Hose **EIN**.

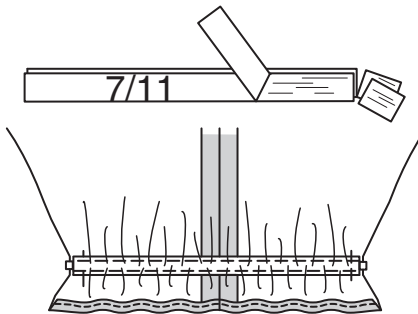


Nähen Sie einen **DESIGNER-SAUM** an der Unterkante der Hose.

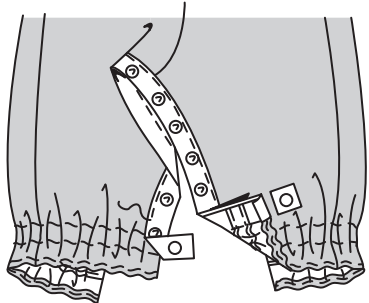
Um einen Tunnel zu bilden, stecken Sie auf der Innenseite die untere Kante des Schrägbandes entlang der Ansatzlinie. Feststecken. Nähen Sie dicht an den beiden Längskanten.



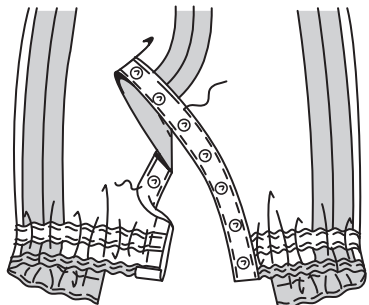
Schneiden Sie zwei Stücke Gummiband in der Länge von **GUMMIFÜHRUNG FÜR BEIN (7)** oder **(11)** zu. Führen Sie das Gummiband durch den Tunnel ein, wobei die Enden mit den Schnittkanten bündig sind. Heften Sie die Enden.



Auf der Außenseite ein Stück Knopflochband an der vorderen inneren Beinkante feststecken, dabei eine lange Kante entlang der Nahtlinie legen und die Enden an den Saumkanten einschlagen. Nähen Sie dicht an der langen Kante fest.



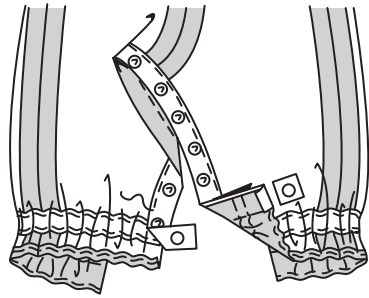
Wenden Sie das Band nach innen; bügeln Sie. Heften Sie dicht an der verbleibenden langen Kante. Nähen Sie entlang der Heftung, wie gezeigt.



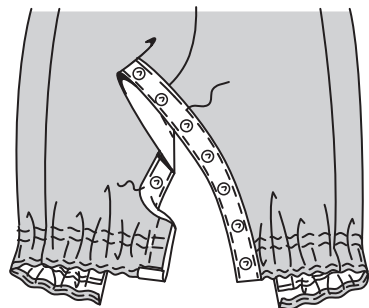
SÄUMEN Sie die Enden.



Stecken Sie auf der Innenseite einen Abschnitt des Druckknopfbandes an der hinteren inneren Beinkante fest, indem Sie eine lange Kante entlang der Nahtlinie platzieren und die Enden an den Saumkanten einschlagen. Nähen Sie dicht an der langen Kante fest.



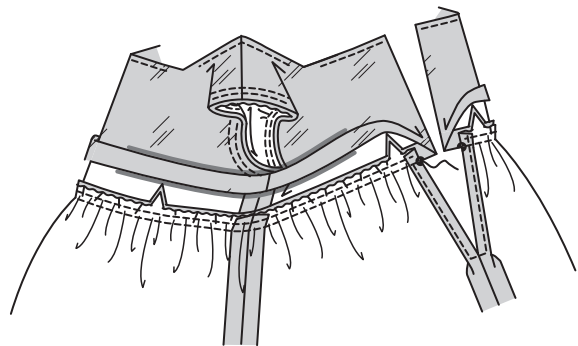
Wenden Sie das Band nach außen; bügeln Sie. Heften Sie dicht an der verbleibenden langen Kante. Nähen Sie entlang der Heftung, wie gezeigt.



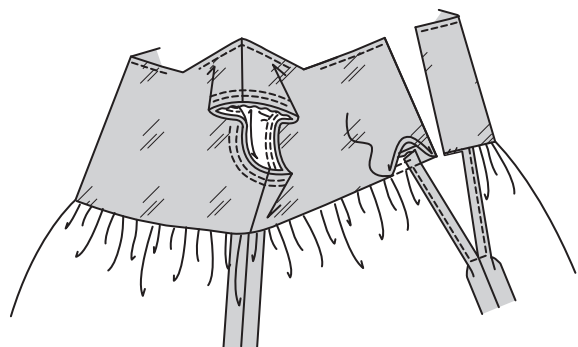
SÄUMEN Sie die Enden.



Öffnen Sie das Oberteilfutter. Stecken Sie die Hose an der unteren Kante des Oberteils fest, wobei die Mittelpunkte, Nähte und kleinen Punkte übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie sie. Nähen Sie. Beschneiden. Bügeln Sie die Naht zum Oberteil hin, bügeln Sie den Rest der Nahtzugaben an der Verlängerung und den Futterkanten wie gezeigt ein.

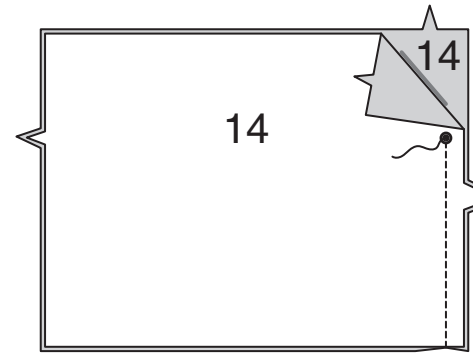


SÄUMEN Sie die Verlängerungskanten zusammen und bügeln Sie die Kante des Futters über die Naht.

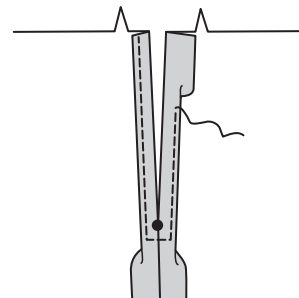


ROCK D

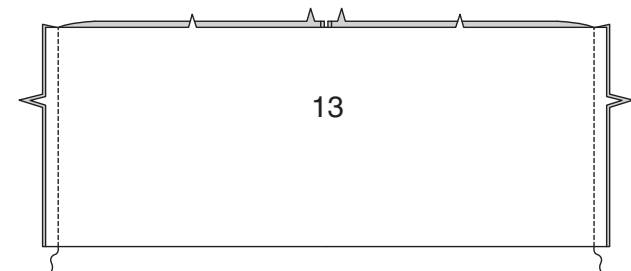
Nähen Sie die **ROCKRÜCKENTEILE (14)** in der hinteren Mitte zusammen, lassen Sie dabei oberhalb des großen Punktes offen.



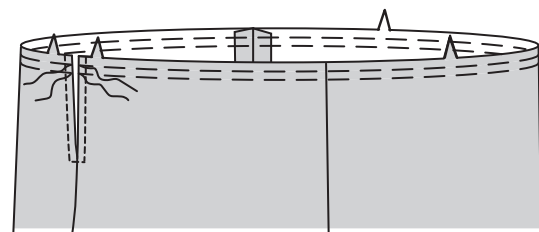
Nähen Sie einen 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** an den Öffnungskanten der hinteren Mitte, der sich unterhalb des großen Punktes auf Null verjüngt. Drehen Sie beim Nähen 6 mm unterhalb des großen Punktes über die Naht.



Nähen Sie das **ROCKVORDERTEIL (13)** an den Seiten auf das Rockrückenteil.

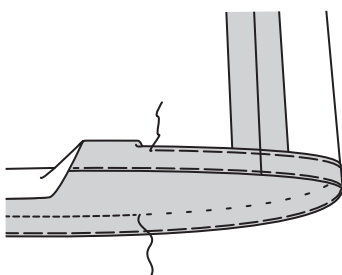


REIHEN Sie die obere Rockkante **EIN**.

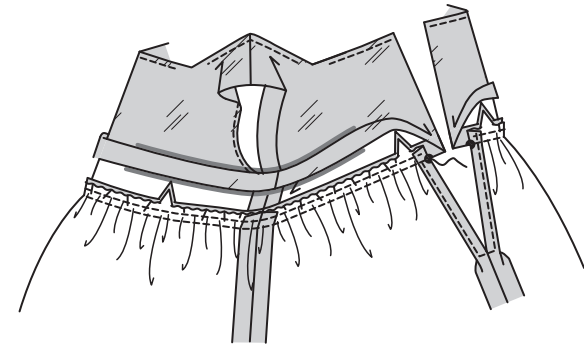


Drehen Sie den Rocksaum nach oben. Heften Sie dicht an der Falte. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein. Heften Sie den Saum dicht an der Oberkante. Bügeln Sie.

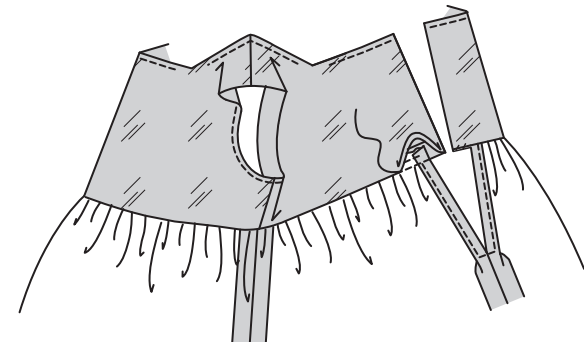
STEPPEN Sie den Saum entlang der oberen Heftung **AB**.



Öffnen Sie das Oberteilfutter. Stecken Sie den Rock an die untere Kante des Oberteils, wobei die Mittelpunkte, Nähte und kleinen Punkte übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie sie. Nähen Sie. Beschneiden. Bügeln Sie die Naht zum Oberteil hin, bügeln Sie den Rest der Nahtzugaben an der Verlängerung und den Futterkanten wie gezeigt ein.

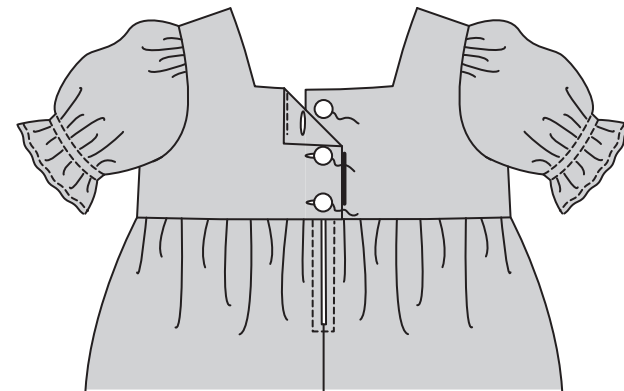
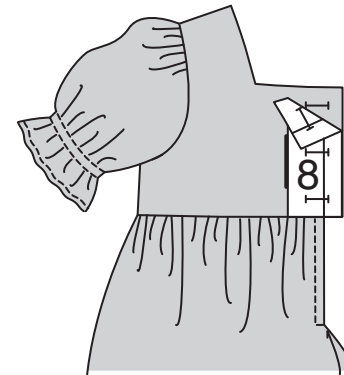


SÄUMEN Sie die Verlängerungskanten zusammen und bügeln Sie die Kante des Futters über die Naht.



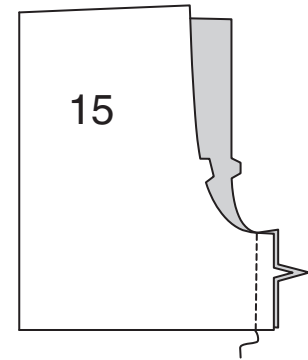
ABSCHLUSS

Legen Sie die **KNOPFLOCHLEISTE (8)** auf die Öffnungskante des linken Rückenteils, so dass die Kanten des Gewebes wie gezeigt mit den fertigen Kanten des Oberteils übereinstimmen. Übertragen Sie die Markierungen. Stechen Sie die Knopflöcher auf den Markierungen. Lappen Sie die Öffnungskanten wie gezeigt, wobei die Mittelpunkte übereinstimmen. Nutzen Sie die Knopflöcher als Hilfslinien und machen Sie Knopfmarkierungen auf dem rechten Rückenteil. Nähen Sie Knöpfe an den Markierungen.

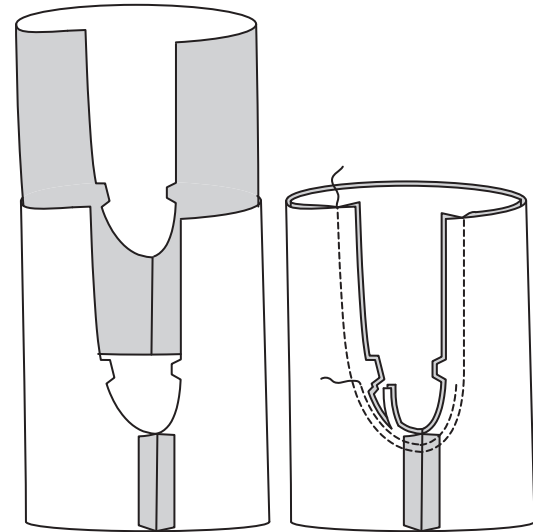


PUMPHOSE D

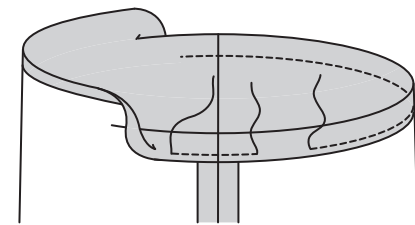
Nähen Sie die inneren Beinkanten des **HÖSCHENS (15)** zusammen.



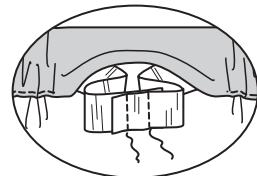
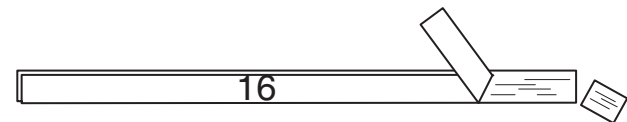
Für die Schrittnaht ein Bein auf die rechte Seite drehen. Schlüpfen Sie es in das verbleibende Bein. Nähen Sie die Schrittnaht; nähen Sie erneut 6 mm von der Nahtzugabe entfernt entlang der Kurve, wie gezeigt. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht.



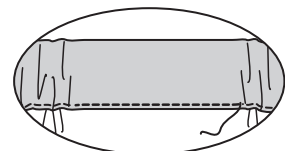
Um einen Tunnel für Gummi zu bilden, schlagen Sie 3.5 cm an der oberen Kante des Höschens nach innen um, drehen Sie 6 mm an der Schnittkante; bügeln. Nähen Sie wie gezeigt, lassen Sie dabei eine Öffnung.



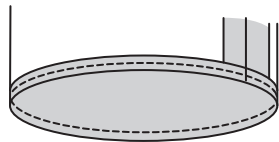
Schneiden Sie ein 2.5 cm breites Gummiband in der Länge der **GUMMIFÜHRUNG FÜR TAILLE (16)** zu. Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung ein. Lappen Sie die Enden; halten Sie sie mit Sicherheitsnadeln. Nähen Sie die Gummenden fest.



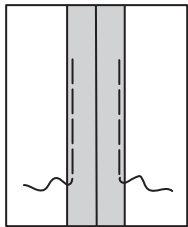
Nähen Sie die Öffnung, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.



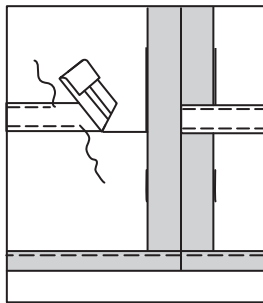
Nähen Sie einen **DESIGNER-SAUM** an der Unterkante des Höschens.



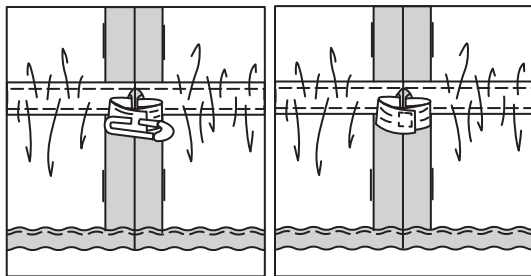
Um das Einsetzen des Gummibandes zu erleichtern, heften Sie etwa 3,8 cm der Nahtzugaben im Tunnelbereich fest.



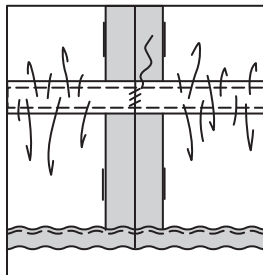
Legen Sie auf der Innenseite die untere Kante des Schrägbandes entlang der Ansatzlinie und drehen Sie die Enden ein, so dass sie sich an der Naht treffen. Feststecken. Nähen Sie dicht an den beiden Längskanten.



Schneiden Sie zwei Stücke eines 6 mm breiten Gummibandes in der Länge von Gummiführung für Bein (11). Führen Sie das Gummiband durch den Tunnel. Lappen Sie die Enden; halten Sie sie mit Sicherheitsnadeln. Anprobieren und bei Bedarf anpassen. Nähen Sie die Gummenden fest.

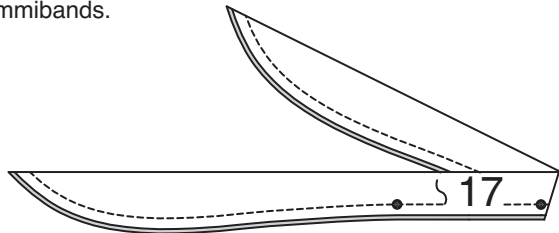


SÄUMEN Sie die Öffnungskanten des Schrägbandes zusammen.

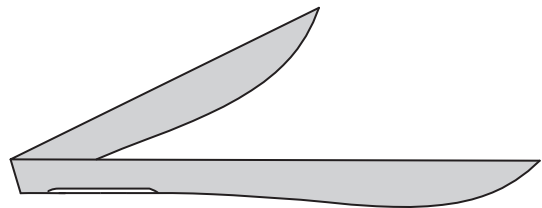


KOPFBAND E

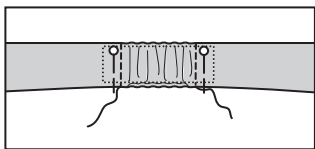
Rechts auf rechts falten Sie das KOPFBAND (17) der Länge nach zur Hälfte, wobei die Mittelpunkte und die Nahtlinien übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht, lassen Sie dabei in der Nähe der hinteren Mitte eine Öffnung zum Einsetzen des Gummibands.



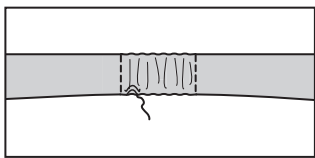
Wenden. Bügeln Sie.



Schneiden Sie ein 2.5 cm breites und 6.3 cm langes Stück Gummiband zu. Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung und verlängern Sie die Enden um 1.5 cm über die Nahtlinien hinaus. Feststecken. Nähen Sie entlang den Nahtlinien.



SÄUMEN Sie die Öffnung.



Zum Tragen zu einer Schleife binden.

